

ZU DEN VORSCHLÄGEN FÜR DIE MESSFEIER

Die Auswahl an Gesängen mit Propriumscharakter – Eröffnung, Zur Gabenbereitung, Zur Kommunion, Dank – ist an den (Schrift-)Texten des Tages orientiert.

Der Vorschlag für einen Begleitgesang zum Einzug (W) greift meist den im Messbuch angegebenen Eröffnungsvers auf. Die Vorsängerverse hierzu für Kantor/in oder Schola sind auf eingängige Psalliermodelle eingerichtet und können, wie die ausnotierten Gesangsvorlä-

gen „Antwortpsalm“ und „Ruf vor dem Evangelium“, für den Vortrag in der Feier ausgedruckt werden.

Beim Antwortpsalm ist jeweils an erster Stelle (Kv a) der im Lektionar angegebene (Kurz)Kehrsvers in einer leicht ohne Vorlage nachsingbaren Vertonung notiert; alternativ wird auf einen inhaltlich passenden Kehrsvers (b) aus dem GL verwiesen.

Markus Eham

ABKÜRZUNGEN

A	Alle (Gemeinde)
AL	Abendlob
GL	Gotteslob. Katholisches Gebet- und Gesangbuch. Hrsg. von (Erz-)Bischöfen Deutschlands und Österreichs und dem Bischof von Bozen-Brixen, 2013
GL _{MF5}	Gotteslob. Ausgabe für das Erzbistum München und Freising, München 2013
Hy	Hymnus
K	Kantor/in
Kan	Kanon
KL	Kyrie-Litanei
KR	Kyrie-Ruf
Kv	Kehrsvers
L	Lied
LHmS	Klaus Einspieler, Lobe den Herrn, meine Seele! Handbuch für die Vorbereitung von Morgenlob, Abendlob, Vigil und Komplet, Klagenfurt 2001

Lkt	Lektionar
M	Melodie. Die M-Angaben bei den Antwortpsalmen bezeichnen das jeweils verwendete „Modell für die Vorsängerpsalmodie“, entsprechend der Nummerierung in den Bänden des Münchener Kantorale (z. B. Bd. A, Werkbuch, S. 466-470)
ML	Morgenlob
Ps	Psalm
R	Ruf
StB	Stundenbuch. Für die katholischen Bistümer des deutschen Sprachgebietes. Authentische Ausgabe für den liturgischen Gebrauch, Bd. I-III, Freiburg i. Br. u. a. 1978
(Str.1!)	Die angegebene Strophe soll nicht weggelassen werden (besonderer Bezug zu den Texten der jeweiligen Feier)
V/VV	Vers(e)
W	Wechselgesang